

## Hirschengasse 2

IdAdr.: Gumpendorfer Straße 82

Baujahr: 1903

Architekt: Arnold Hatschek

Miethaus aus der Gründerzeit, Eckhaus. 5 Geschosse. Ensembletypische Parzellenstruktur, erhaltene Fassade, erhaltene Struktur des Kernes, erhaltene Fenster, erhaltenes Dach.



Bildquelle: Feller/Tabor 2010

**1863** gehört das Haus/Grundstück Marie Prochaska.

**1878 – 1889** ist hier ein Baumeister Wenzel Smerana, der auch gemeinsam mit dem BM G. Hirsch div. Restaurierungen vornimmt.

**1890** sind hier der Schlosser Franz Dreiseitl und der Deckenhersteller Carl Guttwald.

**1895** sind hier die Wilhelmsdorfer Kinderfreunde.

**1905** erzeugt hier Benjamin Minkus Bernsteinschnitzereien, A. Pohl ist Bildhauer und Henriette Singer ist Kleidermacherin.

**1906 – 1910** ist A. Pohl Bildhauer. Einer Lehrerin aus der VS Sonnenuhrgasse 3 wohnt hier.

<b>82</b> G.-E.-Nr. 100, id. mit 2 Hirscheng.	
Herzog Johann u. Mitb., VI. Gumpendorfer Str. 95.	E
Janetzky Josef, Hausbesorg.	M
Weiß Sigmund.	M
Pauler Anton, Privatbeamter.	M
Weiß Leopold, k. k. Oberinspektor.	M
Tuschak Sigmund, Juwelier.	P. 1
<b>Jobstmann, Dr. Hans, Zahnarzt.</b>	1
Fargel Edmund, Zahnateller.	2
Ehrlich Heinrich, Buchbinder.	1
Retti Anna, Privat.	2
Rosenberg Ladislaus, Fabr.	2
Janezka Eduard, Kaufmann.	2
Müller Samuel, Kaufmann.	3
Guttmann, Dr. Otto, k. k. Oberingenieur.	3
Tiisch Ernst, Futteralmacher.	3

**1914** gehört das Haus Johann Herzog. Im Parterre finden sich ein Zahntechniker und ein Juwelier.

**1917 – 1918** ist H. Jobstmann Zahntechniker.

**1920** wird eine Gold-Einlösestelle hier als unmoralisch kritisiert.

**1921 – 1922** ist Sigmund Tuschak Zahntechniker.

**1923** ist Curt Brück hier Juwelier.

**1926** ist Edmund Fargel hier Zahntechniker.

**1934** ist Alfred Löffler hier Gemischtwarenhändler.

**1936** gehört das Haus Johann Herzog. Im Parterre finden sich ein Zahntechniker, ein Techniker und zwei Juweliere.

**1937** handelt Otto Guttmann mit Wärmetechnik.

**1938** gehört das Haus Johann Herzog. Im Parterre finden sich zwei Kaufleute, ein Musiker und einen Juwelier. Die OHG „Sigmund Tuschak“ handelt mit Uhren.

**1940** gehört das Haus Johann Herzog. Im Parterre finden sich ein Kaufmann, ein Dentist und einen Schriftensmaler.

**1942** ist Kurt Brück hier (noch) Juwelier.

Kurt Brück, geb. 3.7.1883, wird am 12.9.1944 von 6., Hirschengasse 2/12 nach Auschwitz deportiert und dort ermordet.

Sein Juwelier-Geschäft wird zugleich (1944) arisiert!

*Alfred Löffler firmiert hier 1934 - 1936 noch als Geschäftsinhaber (wohl Gemischtwaren-Handel).*

Alfred Löffler, geb. 15.8.1885, wird am 27.4.1942 von 6, Hirschengasse 2 nach Wien / Wlodawa deportiert und dort ermordet.

Dora Löffler, geb. 15.5.1889, wird am 27.4.1942 von 6, Hirschengasse 2 nach Wien / Wlodawa deportiert und dort ermordet.

Sein Geschäft wird zugleich (1942) arisiert!

*Hermine Maier war offensichtlich eine Damenbekleidungs-Händlerin aus 8., Blindengasse 3, die hier fertigte.*

Hermine Maier, geb. 28.3.1882, wird am 15.10.1941 von 6, Hirschengasse 2/26 nach Wien / Litzmannstadt deportiert und am dort 2.3.1942 ermordet.

Ihere Heimwerkstatt wird zugleich (1942) arisiert!

*Auch Nathan Radinger war Goldschmied, wiewohl sich sein eigentliches Geschäft seit 1916 in der Mariahilfer Straße 81 und danach 51 befand.*

Nathan Radinger, geb. 23.9.1875, wird am 27.04.1942 von 6, Hirschengasse 2 nach Wien/Wlodawa deportiert und dort ermordet.

Karoline Radinger (geb. Brett), geb. 22.2.1878, wird am 27.04.1942 von 6, Hirschengasse 2 nach Wien/Wlodawa deportiert und dort ermordet.

Sein Geschäft/Werkstatt wird zugleich (1942) arisiert!

Insgesamt erfolgten die Deportationen nicht aus einer Sammelwohnung sondern wurden die MitbewohnerInnen hier selbst angezeigt und abgeholt!

**1944** ist Edmund Fargel hier ein Zahntechniker.

**1947** gibt es hier patentierte Gepäcktragestücke von Karl Hametner.

**1948** schneidet und bearbeitet hier Paul Anton Weingartner Schallplatten.

**1996** ist hier die Markt- und Meinungsforschung Renate Ringbauer.

**1997 – 1999** sollen bauliche Veränderungen stattfinden.

**2004** ist hier der Baumeister Stephan Dornbach.

**2010** findet sich hier die Karl Hintermayer Buchbinderei mit Bürodienstleistungen.

Seit **2013** betreut das Haus die Immobilienentwicklung GmbH.

**2022** hat Renate Iglar hier eine Zahnarztpraxis.